

Aktivitäten 2021

Frühjahrstagung „Die schon wieder“ – Regelmäßig Anrufende als besondere Herausforderung in der Arbeit der TelefonSeelsorge (online) mit Frau Monika Dinger, 13. März 2021

Gottesdienst und Sommerfest im Café Meyer zu Müdehorst mit Einführung 15 neuer Ehrenamtlicher, 3. September 2021

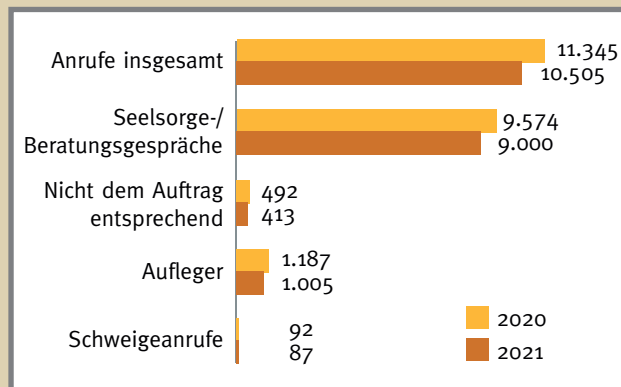
Informations- und Entscheidungstagung für neue Ehrenamtliche, 11. September 2021

Vorstellung der neuen Website der TS-BI-OWL: Oktober 2021

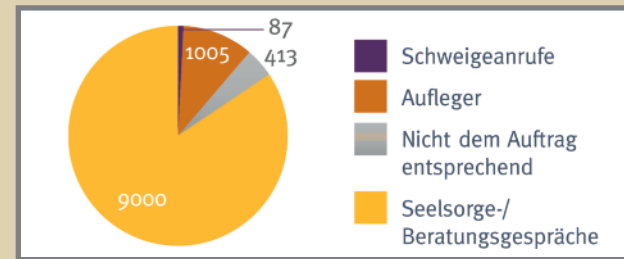
Adventsgottesdienst, 3. Dezember 2021 im Haus der Kirche, Bielefeld

Statistik der TelefonSeelsorge Bielefeld-OWL 2021

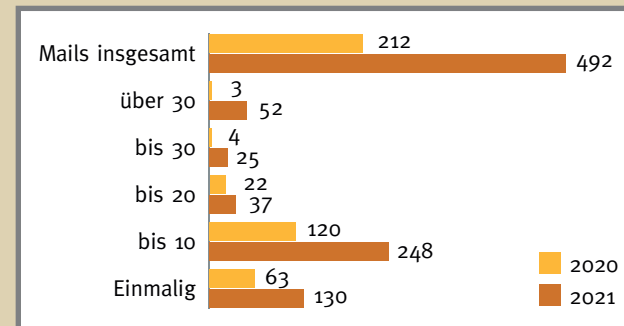
KONTAKTE AM TELEFON:



Rund 70% (wie 2020) der Anrufenden nutzten den Kontakt wiederholt. befanden sich entweder in dauerhaft problembehafteten Lebenssituationen oder in einer temporären Krise. Lediglich 8,5% (ebenso 2020) wurden als Erstanrufe eingeschätzt.

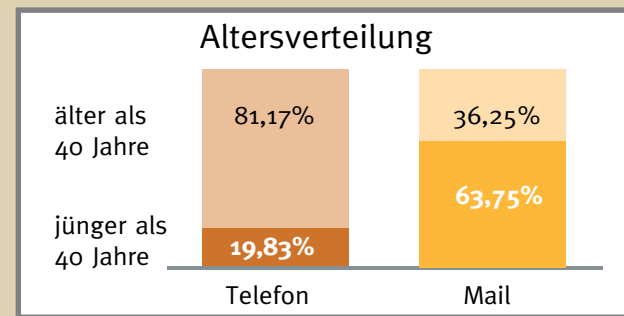


KONTAKTE PER MAIL:



2021 wurden 492 Mails geschrieben, davon blieb es bei rund einem Drittel beim Erstkontakt, während Zweidrittel aller Ratsuchenden über mehrere Kontakte begleitet wurden. Die Gesamtzahl der Mails ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen (von 212 auf 492), auch haben mehr Ratsuchende eine längere Begleitung gesucht und gefunden.

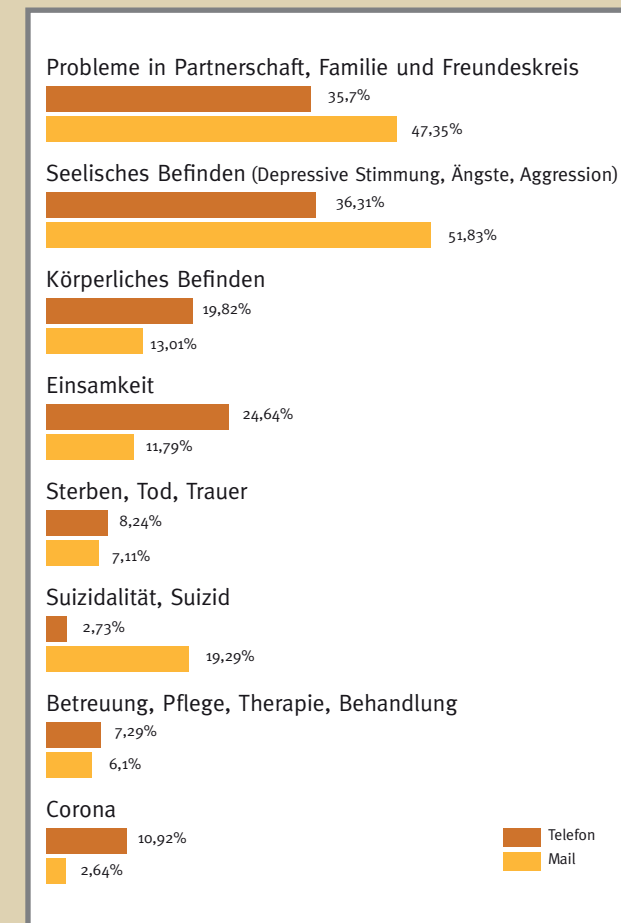
DIE RATSUCHENDEN



Der Anteil der weiblichen Ratsuchenden lag 2021 am Telefon bei knapp 65% (2020: 70%) und per Mail bei knapp 74% (2020: 80%).

THEMEN DER KONTAKTE

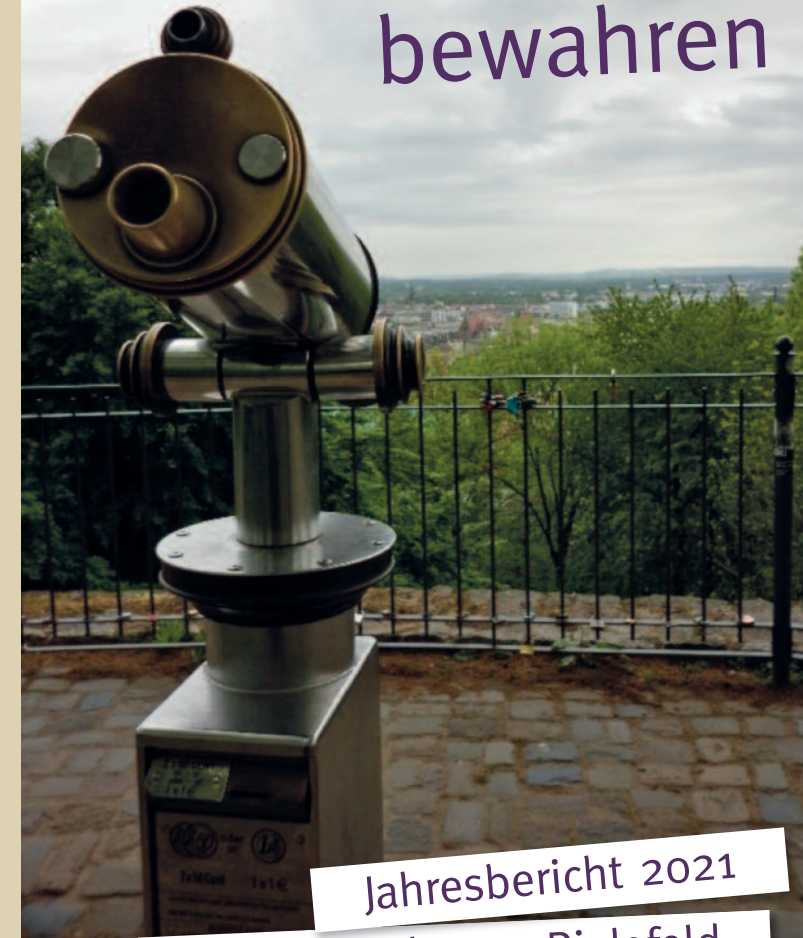
(Mehrfachnennungen möglich)



DIE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER:

Im Jahr 2021 waren 84 Ehrenamtliche (75 Frauen und 9 Männer) und 9 Personen in der Mailseelsorge aktiv.

Zuversicht
bewahren



Jahresbericht 2021
TelefonSeelsorge Bielefeld

“
**Liebe Leserin,
lieber Leser,**
”

das Jahr 2021 war ein weiteres Pandemiejahr mit zwei harten Lockdowns. Die wiederkehrenden Lockdowns bedeuteten nicht nur, dass Kontakte eingeschränkt, sondern ganz eingestellt werden mussten. Die Hoffnungen, die mit der Einführung von Impfstoffen verbunden waren, wichen einer Ernüchterung. Diese Entwicklung stellte eine enorme psychische Belastung für viele Menschen dar. Das galt für die Anrufenden bei der TelefonSeelsorge, aber es galt auch für alle Mitarbeiter*innen der TelefonSeelsorge in Bielefeld. Wie haben wir bei der TelefonSeelsorge bei all dem Zermürbenden, Lebensfreude und Zuversicht bewahren oder neu finden können? Was waren unseren Hoffnungsquellen? Dieser Frage möchten wir in diesem Jahresbericht besonders nachgehen.

Trotz der genannten Schwierigkeiten war das Jahr 2021 wieder geprägt von der verlässlichen Arbeit am Telefon rund um die Uhr – mit großem Engagement – von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen durchgeführt. Auch die Mailberatung konnte durch die gesamte Zeit des Lockdowns und darüber hinaus aufrechterhalten bleiben. So konnten Ratsuchende in Zeiten der Kontaktbeschränkungen eine Ansprechpartner*in bei der TelefonSeelsorge in Bielefeld finden. Unser Angebot war für die Ratsuchenden eine besonders wichtige Kraft- und Hoffnungsquelle. Viele haben mit uns über die Belastun-

gen gesprochen, die sie durch die Pandemie erfahren haben. Für andere Ratsuchenden war Einsamkeit eine enorme Herausforderung. Die Möglichkeit, sich der TelefonSeelsorge mitteilen zu können, war für sie sehr wertvoll. „Danke, dass Sie mir zugehört haben! Jetzt gehe ich ganz anders in den Tag!“ So oder ähnlich waren die Rückmeldungen.

Zuversicht bewahren

In der Zeit von Isolation und als alles still zu stehen schien, war die Möglichkeit, sich digital regelmäßig zu treffen, eine weitere Hoffnungsquelle für die Ehrenamtlichen der TelefonSeelsorge Bielefeld. So ist es uns in den digitalen Treffen gelungen, trotz physischer Distanz ein Gefühl von Verbundenheit und Gemeinschaft aufrecht zu erhalten. Darüber hinaus sorgte die digitale Kommunikation für ein Gefühl von Stabilität, Normalität und Verlässlichkeit in unserer Stelle. Außerdem gelang es so, eine Frühjahrstagung digital zu veranstalten und neue Ehrenamtliche auszubilden. Dadurch konnte die Arbeit gut weitergeführt werden und die Beziehungen hier in der TelefonSeelsorge konnten weiter erhalten und gepflegt werden.

Worüber wir sehr dankbar sind, sind die vielen medialen Anfragen, die es im letzten Jahr gab. Wir durften unter anderem bei der Lokalzeit im WDR-Fernsehen über unsere Arbeit berichten. Die medialen Berichte rückten unsere Arbeit in die Öffentlichkeit, so dass wir uns weiterhin gut in der Bielefelder Beratungslandschaft platzieren konnten. Durch die vermehrte

mediale Aufmerksamkeit ergab sich ein positiver Nebeneffekt: Viele Menschen haben sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit interessiert. So konnten wir im Herbst 2021 eine Ausbildungsgruppe mit 11 Teilnehmer*innen starten.

“
**Sorgen
kann man teilen.**
”

0800/1110111
0800/1110222
telefonseelsorge.de


TelefonSeelsorge®
TelefonSeelsorge Bielefeld-OWL

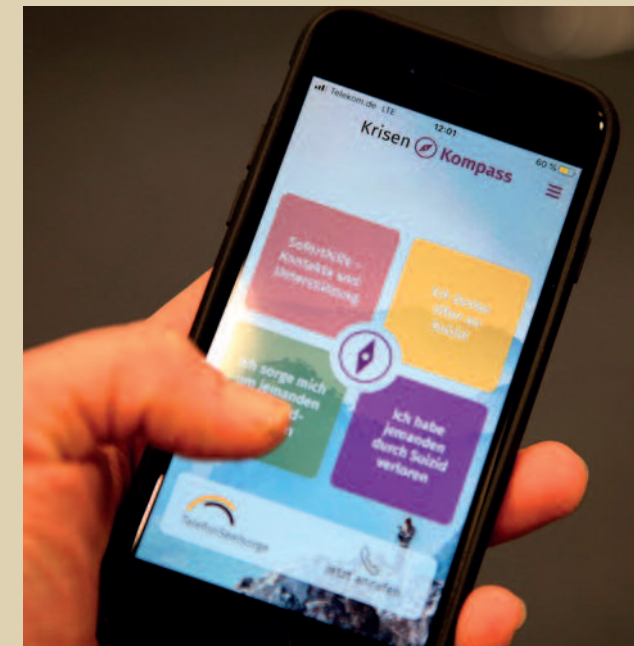
Die Arbeit der TelefonSeelsorge geschieht in ökumenischer Verbundenheit in gemeinsamer Trägerschaft:
Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld
Katholischer Gemeindeverband Minden-Ravensberg-Lippe
Evangelischer Kirchenkreis Gütersloh
Evangelischer Kirchenkreis Halle
Lippische Landeskirche

Klimaneutral gedruckt auf Recyclingpapier FSC® mit CO₂-Ausgleich

Krisenkompass

Ein Notfallkoffer für die Hosentasche – on- und offline

Diese App kann Suizide verhindern.




TelefonSeelsorge®
TelefonSeelsorge Bielefeld-OWL
Postfach 10 12 49, 33512 Bielefeld
info@telefonseelsorge-bielefeld.de

(keine Beratungsanliegen
über diese Kontaktadressen)



telefonseelsorge-bielefeld.de